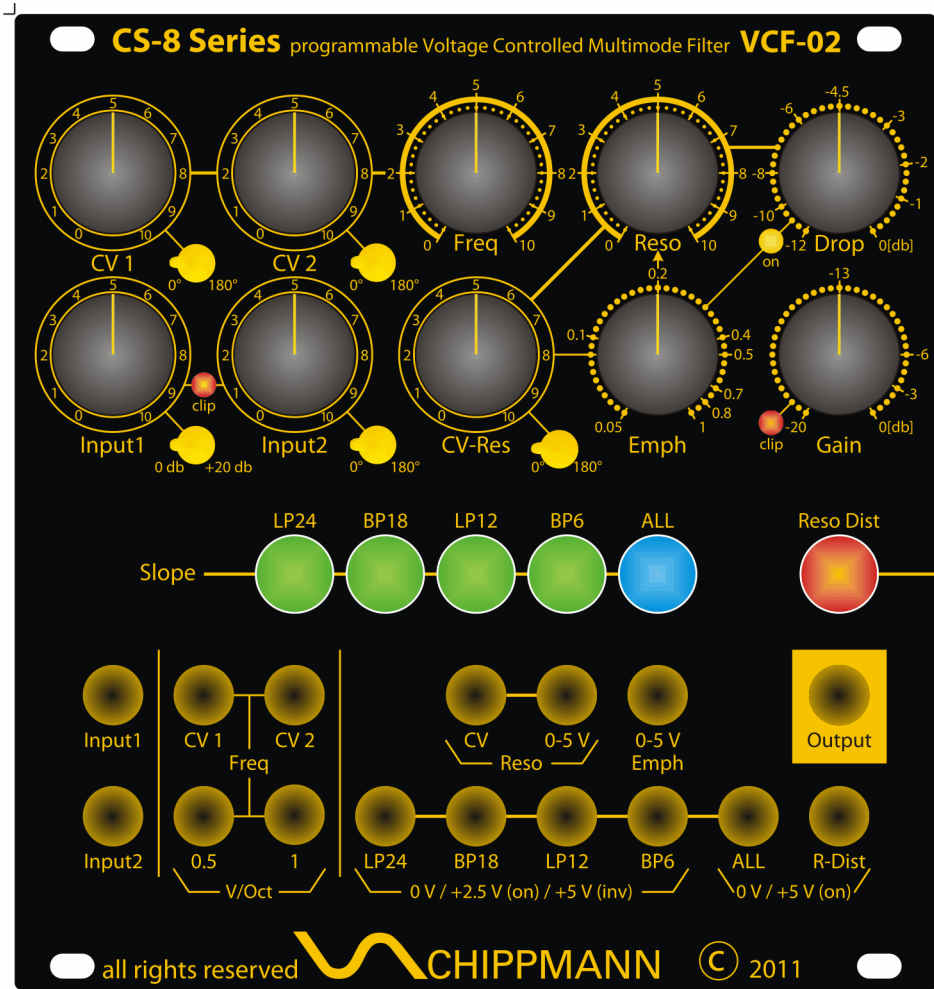


# CS-8 Series – 3HE Rackmount Module

- programmierbares spannungsgesteuertes Multimode Filter VCF-02



## Kurzeinführung:

- Das erste Schipmann 3 HE Rackmount Modul „VCF-02“ ist ein 4 Pol Multimode Filter, das 63 Allpass/Notch/Phaseshifter, 27 Tiefpässe, 18 Hochpässe und 13 Bandpässe bereitstellt. Alles in allem sind das 121 nicht-redundante Filterfunktionen. Die Filterfunktionen sind ein Ergebnis eines nicht-inversen/inversen Mixes von 5 Abgriffen innerhalb des Filters. Die Abgriffe werden durch alternierend wirkende Tiptaster ausgewählt (in der Grafik grün). Diese 5 Taster lassen sich auch durch externe Steuerspannungen bedienen (0-1 Volt = aus, 1-3 Volt = nicht-invers (grünes Licht), 3-5 Volt = invers (rotes Licht)) und sind somit durch einen Sequenzer automatisierbar. Die Erzeugung von Basisfunktionen wie Tief-, Hoch-, Band- und Allpässe ist einfacher als es vielleicht erscheinen mag. Wenn man ein paar einfache Grundregeln beherzigt, lässt sich blitzschnell zwischen verschiedenen Steilheiten und Filterfunktionen umschalten. Darüber hinaus ist es sogar möglich, diese Umschaltungen bis in den Audiobereich vorzunehmen, womit man sehr harte und kranke Ringmodulatoreffekte erzielen kann.
- Die unabhängigen 2 Audioeingänge haben je ein Potentiometer und einen gemeinsamen Clipdetektor. Der erste Eingang bietet einen 0/+20db Verstärkungsschalter, der zweite einen Schalter zur Phaseninversion (0°/180°).

- Das Filter stellt 4 unabhängige Cutoff-Frequenz CV Eingänge bereit, zwei davon mit Potentiometer und je einem Inversionsschalter (0°/180°) und zwei Eingänge mit fester Empfindlichkeit (0.5 Volt/Okt. (nicht kalibriert) und 1 Volt/Okt. (kalibriert)).
- Zwei unabhängige Resonanz CV Eingänge, einer mit Potentiometer und Phaseninversionsschalter (0°/180°) und ein Festeingang bieten hohe Kontrollflexibilität.
- Eine neue und sehr mächtige Funktion namens "SAT" (Sättigung) erlaubt die Betonung der Resonanz zu verändern. Während die Resonanz ansteigt, bestimmt dieser Parameter (SAT) wie sehr die Harmonischen im Audiosignal betont werden. Der Einstellbereich reicht von sehr dünn und flach bis hin zu sehr tief und stark betont. Ein fester CV Eingang (0-5 Volt) erlaubt die Kontrolle dieses Parameters über den gesamten Steuerbereich.
- In vielen Filterdesigns ist ein typischer Effekt des Rückgangs der Ausgangsverstärkung (Drop) um 14 db bei zunehmender Resonanz bekannt. In den entsprechenden Filtermodi, bei denen dieser Effekt auftritt (automatisch erkannt) kann dieser Drop von -12 db bis 0 db (kein drop) eingestellt werden. Eine LED zeigt an, wenn dieser Modus inaktiv ist. Diese Funktion ist bei allen Tiefpässen aktiv.
- Mit einem Tipptaster Namens "DIST" lässt sich das Filter in eine Verzerrung treiben, die die 2te Harmonische betont und somit warm klingt. Auch dieser Parameter ist spannungskontrollierbar (0-3 V = aus, 3-5 V = ein).
- Schließlich gibt es noch ein Potentiometer für die Ausgangsverstärkung mit einer Clip LED. Die Verstärkung reicht von -20 db to 0 db.

Mechanische Daten: Höhe: 129 mm, Breite: 24 TE (121.92 mm), Frontplatte aus 2 mm starkem horizontal gebürsteten eloxiertem Aluminium mit Untereloxaldruck.

Technische Daten: Spannungsversorgung:  $\pm 12$  V (verpolungssicher!), Stromaufnahme: ca. 150 mA max., Ausgangsrauschen der Einzelabgriffe (worst case, Filter offen, keine Resonanz): LP24:  $<90 \mu\text{Vrms} \Rightarrow -81$  dbV, LP12:  $<70 \mu\text{Vrms} \Rightarrow -83$  dbV, BP18:  $<60 \mu\text{Vrms} \Rightarrow -84$  dbV, BP6:  $<70 \mu\text{Vrms} \Rightarrow -83$  dbV, ALL:  $<150 \mu\text{Vrms} \Rightarrow -76$  dbV

Anvisierter Verkaufspreis: ca. 600 Euro (inkl. 19 % MwSt.)

**Hinweis: Dies ist ein vorläufiges Datenblatt. Alle Angaben, die hier gemacht werden inklusive der optischen Gestaltung der Grafik können noch Änderungen unterworfen sein!**